

Änderungsauftrag

Kurzfassung zur gleichzeitigen Beauftragung mehrerer Verfahren – bei Änderung der Firmierung, der Anschrift oder Änderung von Fachkräften

Anwendungsbereich:

Der Änderungsauftrag ist ausschließlich für Aufträge zur Änderung der Firmierung, der Anschrift bzw. Änderung von Fachkräften und nur von Errichter-, Fach- und Instandhaltungsfirmen mit **zwei oder mehreren** VdS-Anerkennungen zu verwenden.

Lesen Sie bitte – **bevor Sie das nachstehende Formular ausfüllen** – die folgenden Hinweise sorgfältig durch. Die Nummerierung folgt der des Formulars.

Hinweise zum Auftragsformular:

- ① Bitte Teilnahme an Fachseminaren angeben und Belege beifügen. Aus den Belegen müssen die behandelten Themen, der Zeitraum und der Veranstalter der Seminare hervorgehen.
- ② Welche Unterlagen erforderlich sind, hängt von dem Anerkennungsverfahren sowie der Auftragsart ab. Es brauchen nur Kopien der Nachweise beigelegt werden (Originale oder beglaubigte Kopien sind nicht erforderlich). Bitte kreuzen Sie für jede beigefügte Unterlage das entsprechende Feld an. Sämtliche Unterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.
- ③ Bei Änderung der Firmierung **ohne** Neueintrag in das Gewerbe- bzw. Handelsregister ist lediglich der aktualisierte Auszug der Eintragung im Handels-/Gewerberegister einzureichen.
- ④ Dieser Nachweis ist beizufügen, falls die Rechtsform des Auftraggebers eine Eintragung in das Register verlangt.
- ⑤ Entfällt bei Kapitalgesellschaften. Bei neugegründeten Firmen kann statt der Auskunft aus dem Gewerberegister auch eine Kopie der abgestempelten Gewerbeanmeldung beigelegt werden.
- ⑥ Nachweis darf nicht älter als 3 Monate sein (Bilanz: 12 Monate).
- ⑦ Nachweis ist nur für die Verfahren gemäß VdS 2129, VdS 2353, VdS 2843 sowie VdS 3440 erforderlich.
- ⑧ Für die Verfahren gemäß VdS 2129 sowie VdS 2843 ist bei QM-Zertifikaten, die älter als 1 Jahr sind, zusätzlich eine (auszugsweise) Kopie des letzten Überwachungsberichts oder eine Bestätigung der Gültigkeit durch den QM-Zertifizierer beizulegen (nicht erforderlich bei VdS-QM-Zertifikaten).
Für die Verfahren gemäß VdS 2353 und VdS 3442 können als Alternative zum Nachweis eines zertifizierten QM-Systems auch Prozessbeschreibungen (in Übereinstimmung mit den Anforderungen der DIN EN ISO 9001) für die Planung, die Montage und die Instandhaltung von ZKA bzw. VÜA eingereicht werden.
- ⑨ Nachweis ist **nicht** für die Verfahren gemäß VdS 2222 und VdS 2462 erforderlich.
- ⑩ Nur bei Übertragung/Verkauf der Anerkennung erforderlich.
- ⑪ Bitte Nachweise über die Berufsausbildung (z. B. Dipl.-Ing.- oder Meister-Urkunde), die bisherige Praxis in der je nach Auftragserteilung zutreffenden Technik (z. B. Zeugnisse) und die Kompetenzen (z. B. Stellenbeschreibung) beifügen.
- ⑫ Nachweis ist nur für die Verfahren gemäß VdS 2130, VdS 2353 sowie VdS 3442 erforderlich.

Änderungsauftrag

Kurzfassung zur gleichzeitigen Beauftragung mehrerer Verfahren – nur bei Änderung der Firmierung, der Anschrift oder der Fachkraft zu verwenden

Anerkennungs-/Zertifizierungsverfahren

- E _____, Anerkennung als Errichterfirma für Brandmeldeanlagen (BMA), VdS 2129
- F _____, Zertifizierung als Fachfirma für Brandmeldeanlagen (BMA) gem. DIN 14 675, VdS 2843
- E _____, Anerkennung als Errichterfirma für Einbruchmeldeanlagen (EMA), VdS 2130
- E _____, Anerkennung als Errichterfirma für mechanische Sicherungseinrichtungen (STM), VdS 2462
- E _____, Anerkennung als Errichterfirma für Zutrittskontrollanlagen (ZKA), VdS 2353
- E _____, Anerkennung als Errichterfirma für Videoüberwachungsanlagen (VÜA), VdS 3442
- E _____, Anerkennung als Errichterfirma für Entrauchungsanlagen in Treppenträumen (EAT), VdS 2222
- E _____, Anerkennung als Errichterfirma für Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA), VdS 2133
- E _____, Anerkennung als Instandhaltungsfirma für Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA), VdS 3440
- S _____, Zertifizierung des Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001 (QM), VdS 2343

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Auftrag zur

- Änderung der hauptverantwortlichen Fachkraft
- Änderung der stellvertretenden hauptverantwortlichen Fachkraft
- Änderung der Firmierung
- Änderung der Anschrift (Umzug)
(Bitte nur die neue Anschrift eintragen. Weitere Unterlagen sind nicht erforderlich.)

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

1. Auftraggeber

Firmenname (bisher)			
Firmenname (geändert)			
Vertretungsberechtigt (bei Kapital- und Personenhandelsges.)			
Straße			
PLZ, Ort			
Telefon		Fax	
Internet-Homepage		E-Mail	

2. Betriebsstätte des Auftraggebers

- Betriebsstätte am Firmensitz gemäß Ziffer 1
- juristisch unselbstständige Betriebsstätte an anderer Stelle als am Firmensitz gemäß Ziffer 1:

Firmenname			
Straße			
PLZ, Ort			
Telefon		Fax	
Internet-Homepage		E-Mail	

3. Neue Fachkraft für die Betriebsstätte (nur bei Änderungen auszufüllen)

Name, Vorname		Geburtsdatum	
Berufliche Ausbildung (Bitte Titel angeben, z.B.: staatlich geprüfter Techniker, Dipl.-Ing., Ing. (grad), Meister)			
Ausbildung in der jeweiligen Technik (je nach Auftragserteilung) ①			
Bisherige Praxis in der jeweiligen Technik - Art und Dauer (je nach Auftragserteilung)			

4. Beigefügte Unterlagen ②

Folgende Unterlagen sind dem Auftrag zur **Änderung der Firmierung** beigefügt: ③

- Bescheinigung über die Eintragung im Handelsregister ④
- Auskunft aus dem Gewerberegister ⑤
- Muster des Instandhaltungsvertrags
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des zust. Finanzamtes, Bankauskunft oder testierte Bilanz ⑥
- Lieferzusage(n) der (des) Systeminhaber(s) ⑥
- Schulungszusage(n) der (des) Systeminhaber(s) ⑥ ⑦
- QM-Zertifikat nach DIN EN ISO 9001 ⑧ ⑨
- Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung
(für alle Verfahren erforderlich und für VdS 2462 dringend empfohlen)
- Abtretungserklärung des alten Anerkennungsinhabers ⑩
- Übernahmeerklärung des neuen Anerkennungsinhabers ⑩

Folgende Unterlagen sind einem Auftrag zur **Änderung der Fachkraft** beigefügt:

- Nachweis über die Qualifikation der Fachkraft ⑪
- Polizeiliches Führungszeugnis für die Fachkraft ⑥ ⑫
- Nachweis über die Vollzeitbeschäftigung der Fachkraft
(z.B. auszugsweise Kopie des Arbeitsvertrags oder schriftliche Bestätigung)
- Schulungsnachweis(e) für die Fachkraft

5. Verpflichtungen

Die je nach Anerkennungsverfahren gültigen Richtlinien VdS 2129, VdS 2130, VdS 2133, VdS 2222, VdS 2353, VdS 2462, VdS 2843, VdS 3440, VdS 3442 sowie VdS 2343 und die zugehörigen Gebührentabellen der VdS-Zertifizierungsstelle habe(n) ich (wir) zur Kenntnis genommen und erkenne(n) sie als Vertragsbestandteil an.

Datum

Firmenstempel/Unterschrift des Auftraggebers